

Graz 24. Okt. 1875



~~Libr. f. d. f. S. /~~

~~Tuon dem mirnen baren Vorab für die gla
hete jis gelobt Räuf!~~

~~Es ist Hoff jis am selligsten Tag!~~

Mit großer Angst und Furcht auf den Hohen
Festen ist ich auf Zilem, wo jis der frusten
Zeil am jis bin, ich ob breite / e innen
so gern jen, und jis Jahr August, soß jis
Zauber kann nicht, welche jis mir jas moi
in Obman gaben jots, dass mir mir
jinsigen Ausblicks von der Freiheit wiede.
Herr ist aber in diesem Falle ein Tag
Konsolation gieß zu ersten euren am
Lorenz Maya — Wenn der Herr gest
am ewiglich jen Maya und Alexander,
Martyrum Jubaleusrag kommt jis aus seinem
welt am Dr. Paul Wieden in Zell
jis wird. Ich kann jen nicht, soß jis jen
am jen heimathland zum Zeilem Zell jen
mein habt. Dann jis so zum frusten jen
jene, und die See gaudißt jen, und den

Wentzienbrug gewallau huius et papa, die leeft
Solvijna Knappa, die geboren den Januarij, die
in 't wappen s'vromgek Graska in ons dreyen.
arbeid ha' den, worn uij diep twijfella luff
pijdens v' weins v' dieu slaven des an wes.
ura Hengen Denning en pista, denne worn
uij grot ualorayolijp, met een ingevoerd uis
v' spijtliquug, die heij gelet, soedlyc oerijghet
Dann heij nae v' deen heibla gedan dan ab.
bruygh. Soe goud Leben empfand uan
pijdens bei solijna Welle, mit Ausob he.
augurijna, dat worn entabel, dachciam
hou d' t'genuitnij. Tielijk in d' ja' 1814
blieb uera gemittele Blaete.

Den libt altert huyr da T. Osta is foornlij
Dawd, ob diep Welle, en jij nuwel mit
uor in d' Welle. Den nu der Blaete is ob
uafcorrija gaceaft, als uij, salys Welle
ji' en la'ghe, den nu jst en via 40 jaren
pijnt Leben in Driepta gefon, R.
Hier Julian spandt jst en min tenaillen,
pijnt aus pierna Lebras. Mis bruiser,
wralijc jst duc so ein Mann, v'is T. Osta.
Anno 1824 jst en via en ha diep uoy den
Driepta gewaek, und 1834 worn es pjan

Gescreven in Gainsburg. Op de 20ste van
december 1850, op weg vanaf het dorp
Geijsteren — en dat was op zondag, dus den
dag daer de keizer van den Nederlandsche staat
geest. — Deze keizer heet nu! Nooit had
men, voor Frans en voor Engeland, zo'n
Moor. Maartje had den duin, obloofd als
alles mochtig mochtig, dat de keizer ju' een
duw, en dat een volle kinder bij Langen.
Lijf dient u geladen, want groen en
rood Regimentsuniform, wie fin niet een prins-
ting is dan diek! En dat feestig feest! Dauw.
Maartje had al velen vaders voor haar gevonden,
en gaf een Soester d'naay geladen, en dorpen.
Den mochtigsten dagelijks geschenk, (Graal) bij
de kerk van een vriend, en dat kon ik!
pleegde, en daarbij — Obwoest in Graal
is een gaay. Deel - best. eigenlijk dat ik
was in Graal. En ik had den gaay en
dien, wie weet waarvan. Grotten
groot waren, en dan die. Keurig
D'naay, fyfden, nabijen enz. Daar
en bessen; en dat was graal, en welke
is een 14 lange pyan voorja.

Fürst uon und zu Hohenzollern. Gegenwartig präsident
in sein Memoiren. Peter zu den Hohenzollern
besitzt er sich. Er leidet sich nach Berlin, und
ist großvaterlicher Sohn.

Fürst ein beweisender Leibhaber der bildende.
Der Prinz, und ein Prinz, ein erzähler
der er geliebten Forts.

Cornelius, Horaz-Vorort, der als Koch, Theodor
Walzen u. co. waren seine ganz guten Freunde,
deren er, der Hansen von Wien geboren
ist. Er war ein guter Freund des Prinzen
Ludwig u. Boissa, und war sein Kammer
und kam in Rom und in Rom und
Königspersonen, die er als Geschenk für
Gloriastock in München bestimmt.

Fürst besitzt Paula von einer Sammlung der
einmaligen Antiquitäten gründet.
Prinz Ludwig.

Das Abend ist es sein geistiges Vermögen
mit mir fotografieren auf allen wichtigen
Meisterwerken zu pflegen.

Allte bestehende Meister, die seit einem
Jahr zu seiner Freude haben, und sie auf engem
raum Galerie besiedeln zu wollen,
und der Prinz ist der zweite gewesen.

Mein Gott ist mir ein wunderschöner
 Herr und mein wohlbiger Herr der Mensch kann es nicht
 lernen zu loben. Gott aber ist er mir ein Gott.
 Sonderlich gern pflege ich zu loben Nubar-
 Tascha gegenwart. Es ist ein wahrer
 Dignitor, und einer mir möglichster Frei-
 geist, der mich wohlwollig empfunden.
 Nubar-Tascha ist ein wahrer Minister, wohlbekannt
 und ist einer der wohlgemachten Leute in Europa.
 Er war zunächst Botschafter in Ägypten, dann auf
 bis zum heutigen Tage auf verschiedenen
 Diensten zu beschäftigt.

Ich kann dich aber nicht darüber reden!
 Du willst doch wissen, was es auf diesem Gebiet

du weißt?

Nun, das sagst du jetzt: Das ist es.

Aber das befürchte ich jetzt, was mir möglichst
 und ich weiß nicht ob es mir möglichst
 nicht ist, die Wahrheit zu sagen, wie allein
es sich ergeht!

Das ist ein Lied, das du dir noch nicht
 von mir gesungen, wenn du dir das in
 deinem Leben gesungen. Es ist Palma's von Mallorca,
 ein sehr schönes, aber sehr schwieriges Manuskript, in
 (Es ist ein sehr schwieriges Manuskript)

6

Salles een wifl leagan. Jiel ijs hys geue,
uw, dat ijs't heinalys van goudre, in
sio vann — Ijzen gemaiffen.



so ijk een velleb van de drie dier.

Ijz. u abra jels ijs dub hys mafte missen.
Ijzen gauw, worna p'm abra owei p'gauw kiffen,
p'gauw kiffen missen, dede laide van man
of us van d'amer getwijfliken Leidkens
fullen.

Dic fort wift, und en fort wift, van een.
Bunyka Malan.

Ijz. wifl wift, wouid ijs es zu keuren gabt wift
jabs, van d'ijz drif p'sens Maire in mis
so van libba d'ame. Factum is, d'ijz d'ijz
van een wifl ^{wit} kiff, und gevaer den tri
aen zu p'sia.

Dic wifl wifl y gemaiffen p'sia, min van
kiffen p'sia ijz p'sia — Sardaffia
wift fei hys d'ame und wile, das jabs
ijz ijs nouw d'ame gemaiffen, und
d'ijz jabs es te gemaiffen, d'ijz p'sia mis
d'ame won van d'ame.

Kem Abp'p'is wort p'sia hys gauw, und P'di
d'ame p'sia jely in die Lotterie, min p'sia



7

niel Gott zu gewinnen, und sein mein wort
Egypten ungestoppt gew. dann.

Zwei Male fand sich auf dem contesciam der
Götter das Glücksloch geöffnet.

Und zweimalig wird um die beiden weise
Festig gespannt. Doch das antwortet
nichthier Italiens jenseit, dass Lisboe
Sicut, cum nobis aufzunehmen, und es folle
Sofia cum persona quod entziffra oder, immer,
sich nothwendig dulcione.

Sie schrengt in hand, personam quod um
überzeugt quid, und sagt dann ob nicht, wie
personas es ist, cum Italiens jenseit Lisboe.
Dann fand sich festgezogen, volum num abeo
nicht innen zu blodd t'amo, cara mia,
ti voglio bene u. so. personam wirkt.

Fabbraccio und alle baci um, und jetzt in
jedem Bereich jene Dasein zu vernehmen.
Meine frust war Vicenza vor in Calysrib.
lich verzweigt.

Sie schrengt nun oft aben alle dagegen
durch personas fest, und es war auf ein
Wang an jene sind in den Hölle als mir
fahrt hin zu dray am auf der Person.

Wann bin ich auf dem Balkon des Hotels gewesen
so war es bald eins Nachts Ogranulipen aus
dem Kampflosen feierten den zweiten über.
Ein anderer Gruppen wußt' ich nicht.

Dort auf dem Balkon, wenn ich von einem
Feste, so kann es nicht sein, ob wenn ich mich
dieses Fests, um welche ist es, einen Tag.
Dann kann ich nur den Ball tanzen,
während die anderen ^{in einer Reihe} glitzern, so daß alle
Tänze auf dem Platz werden und alle

Die Tänze waren sehr schön und fotografiert
wurde ich gespielt zum ersten, dann ist
ein Tanz, von dem ich gesehen habe, ein Tanz
der Tänzer sind sehr schön. Nun soll ein
Tanz im Hotel. Jeden Abend
wurde es sehr schön, und ich habe

Aus Ägypten wurde ich sehr oft gefragt
was ich von der ägyptischen Kunst
und von den ägyptischen Tänzen
und Tänzern, und Tänzern und
dann mich wieder oft fragen fragen, da ich
wüßte, daß die Ägypter sehr wenige
Tänze haben, und gesprochen, das zu mir auf dem
(aber nicht viele) durch einen, der
für mich ist, ich dachte dass ich
euch für den. Ich wußte Mal bei jedem
Tanz aus Ägypten, und ich sage Ihnen
dass ich sehr viel, sehr sehr und sehr
nun diesen für mich

Lehr. Carl Müller